

# Auf die SB warten zwei harte Aufgaben

**Sportschießen:** Die Freiheiter Bundesligaschützen sind in Wietze in den Niedersachsen-Derbys gegen Aufsteiger Wieckenberg und Nordstemmen gefordert.

**Wietze.** Mit den in der Lindenberg-halle hart erkämpften vier Tabellenpunkten reist die Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit als Tabellenzweiter der 1. Bundesliga Nord Luftgewehr am anstehenden Wochenende nach Wietze. Dort kommt es zu den zwei prestigeträchtigen Niedersachsen-Derbys gegen den gastgebenden Aufsteiger SV Wieckenberg und den KKS Nordstemmen.

„Das werden zwei ganz schwere Aufgaben für uns“, ist sich Trainer Christian Pinno sicher. Der SV Wieckenberg, gegen den die Freiheiter am Samstagabend um 19 Uhr antreten werden, ist ein starker Aufsteiger. Stine Nielsen, dänische Nationalkaderschützin, steht an Position eins mit einem Schnitt von 398,50 Ringen, Claire Ruschel (395,00) folgt an Position zwei.

## Rekordschützin als Gegner

Mit Tina Lechrich (391,50) steht das zurzeit stärkste Mitglied der deutschen Juniorennationalmannschaft an Position drei am Schießstand, gefolgt von der langjährigen Auswahlshützin Con-

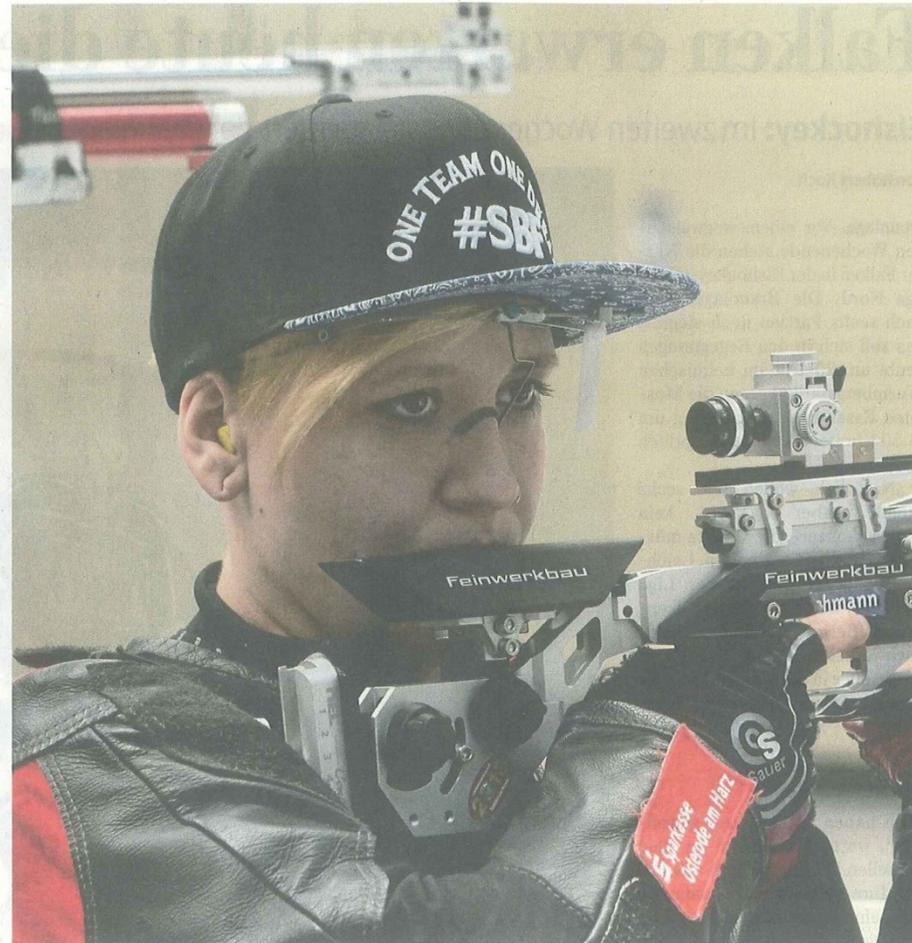
„Das werden zwei ganz enge Begegnungen, bei denen ich unser Team nicht in der Favoritenrolle sehe.“

Werner Kief, Sportorganisator der Schützenbrüderschaft Freiheit

stanze Rotzsch (388,50). Rotzsch hatte im vergangenen Jahr noch in Liga zwei den Standrekord im Freiheiter Schützenhaus auf 399 Zähler erhöht.

Um 11.30 Uhr am Sonntag kommt es zum Klassiker gegen den KKS aus Nordstemmen. In den vergangenen beiden Jahren ging das Team von Trainer Pinno jeweils siegreich aus dem Duell hervor, diesmal steht das Kräfte-messen jedoch unter anderen Vorzeichen. Zum einen haben die Harzer noch immer mit Verletzungen zu kämpfen, zum anderen hat sich der KKS personell enorm verstärkt.

An der Spitzenposition geht Paul Ayonika mit 398,20 ins Ren-



Schießt an Position eins: Jolyn Beer.

Foto: Verein

nen, dahinter steht Neuzugang Bianca Glinke (397,00) an der Feuerlinie. Nordstemmen-Urgestein Henrik Borchers (394,00) und die niederländische Olympionikin Stine Andersen (393,00) folgen an Position drei und vier.

Mit Nadine Gudert (391,50), Routinier David Kroll (389,00) und Katharina Hottenrott

(388,00) stehen auch für Position fünf gleich drei hochkarätige Alternativen zur Verfügung.

## Hohes Niveau der Konkurrenten

Freiheits Sportorganisator Werner Kief ist sich des hohen Niveaus beider Kontrahenten bewusst, schließlich kenne man sich seit Jahren sehr gut: „Das werden

zwei ganz enge Begegnungen, bei denen ich unser Team nicht in der Favoritenrolle sehe.“

Im Freiheiter Aufgebot für die beiden Matches stehen diesmal Jolyn Beer, der amtierende Olympiasieger Alin Moldoveanu, Martina Prekel, Michaela Thöle, Kapitän Sebastian Höfs und Pamela Bindel. up